

Unterlage 19.1 - Anhang 8 T

Umweltbaubegleitung

1. Allgemeine Angaben

Projekt	St 2573 München - Sauerlach Neubau eines Geh- und Radweges nördlich Lanzenhaar bis A 995	
Ort der Maßnahme	ST 2573 München - Sauerlach zwischen Lanzenhaar und A 995	
Anwesende	Manfred Schön, Büro H2 München Dr. Knut Neubeck für Büro H2	
Datum	29.09.2017	10:30 bis 11:30 Uhr

2. Anlass

Bei Durchführung des Planvorhabens müssten auch zwei Baumindividuen, die Hainbuche Nr. 7 und die Rotbuche Nr. 12 gemäß Landschaftspflegerischem Bestands- und Konfliktplan, Unterlage 19.2, gefällt werden. An diesen Bäumen wurden im Zuge einer Voruntersuchung Astabbrüche bzw. Stammrisse festgestellt. Da bei solchen Hohlformen eine Funktion als Fledermaus-Quartier grundsätzlich nicht auszuschließen ist, sollte sie auf Besatz kontrolliert und ggf. reversibel verschlossen werden.

3. Protokoll

Die beiden Astabbrüche an der Hainbuche Nr. 7 wurden von der Leiter aus mit dem Endoskop bzw. mittels einer auf einer Teleskopstange montierten Kamera kontrolliert (Abb. 1 bis 3). Die Untersuchung ergab, dass keine der Höhlungen tiefer in den Stamm hineinreicht. Auch die Kontrolle der beiden Stammrisse an der Rotbuche Nr. 12 mittels Lampe und Endoskop (Abb. 4 und 5) erbrachte einen negativen Befund. Nur einer der Risse reicht als Höhlung etwa 10 cm in den Stamm hinein. Dieser verläuft jedoch ausschließlich waagerecht und war aufgrund der hohen Luftfeuchte mit Asseln und Schnecken besetzt; eine Funktion für Baumfledermäuse ist damit nicht gegeben. Insgesamt kann eine Nutzung der kontrollierte Astabbrüche/Stammrisse durch Fledermäuse für beide Bäumen ausgeschlossen werden. Es ist auch nicht zu erwarten, dass an den Strukturen im Verlauf von zwei bis drei Jahren neue Qualitäten entstehen.

Bei einer Fällung der Bäume außerhalb der gesetzlichen Vogelbrutzeit (Maßnahme V2 gemäß Landschaftspflegerischem Maßnahmenplan, Unterlage 9.1) sind somit Verbotstatbestände des § 44 Abs. 1 BNatSchG nicht zu besorgen.

5. Fotodokumentation



Abb. 1 Kontrolle eines Astabbruchs an Baum Nr. 7 mit dem Endoskop.



Abb. 2 Dito.

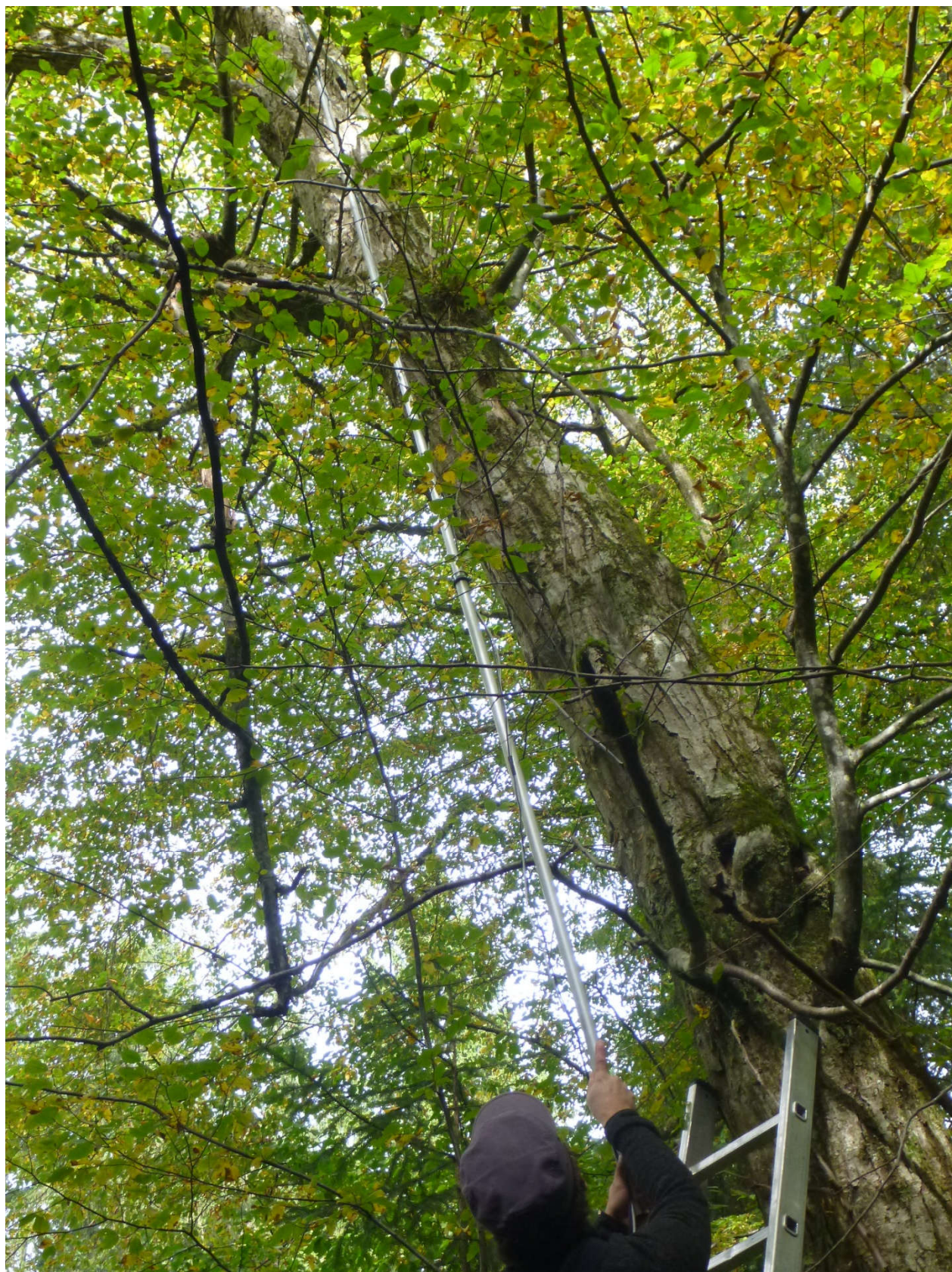


Abb. 3 Kontrolle des höher befindlichen Astabbruchs in Baum Nr. 7 mit der auf einer Teleskopstange montierten Kamera.



Abb. 4 Kontrolle der Stammrisse an Rotbuche Nr. 12. mittels Lampe...



Abb. 5 ... und Endoskop.